



# Marktgemeinde Pölla

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

## Gemeindenachrichten Nr. 2 / Juni 2018



### Inhalt

### Seite

Bericht Bürgermeister	2-3
NachbarschaftshilfePLUS	4
Breitbandausbau	5
Tenniscamp ASTEG+	5
Hundehaltung	6
Räumungsübung im Kindergarten	7
Sonderausstellung 2018	8-9
50 Jahre MG Pölla	10-12
Bester Freiwilliger	13
Nimm da Zeit	13
Ferienstpaß 2018	14-15
Kommandant TÜPL Allentsteig	16
Waldbrandgefahr - Verordnung	16
Gemeindewald	17
Fußwallfahrt Maria Taferl	17
Fischereiverein Franzen	18
KFZ-Werkstätte Mayerhofer	18
FF Altpölla	19
Dorfgemeinschaft Altpölla	20
Spendenübergabe	20
Rotes Kreuz Allentsteig	21
Freie Wohnungen	22
Regionsspiele	
Konzert Allegro Vivo	23
Gemeindetag Greifvogelzentrum	23
Seitenblicke	24
Gratulationen	25
Ärzte-Wochenenddienst	26
Veranstaltungen	27
Einladung Festakt 50 Jahre MG Pölla	28

### Nationalratspräsident und Alt-Bundespräsident zu Besuch in Neupölla



Mit Alt-Bundespräsident Heinz Fischer und Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka besuchten hohe Repräsentanten die Sonderausstellung „**JÜDISCHE FAMILIEN IM WALDVIERTEL UND IHR SCHICKSAL**“. Zur Eröffnung waren auch die Direktorin des Jüdischen Museums in Wien, Frau Dr. Danielle SPERA, die Generalsekretärin des Nationalfonds der Republik Österreich Frau Mag. Hanna LESSING, sowie die Familie Carylain und Dr. Tom Biegler gekommen.



## Bericht aus dem Gemeindeamt

### ***Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!***

Hinter uns liegt ein bewegtes Frühjahr. Die ersten Feierlichkeiten zu unserem 50-Jahr Jubiläum sind sehr erfolgreich von statten gegangen. Für den **Festakt am 8. Juli 2018** würde ich mich freuen, Sie persönlich am Hauptplatz in Neupölla begrüßen zu dürfen. Für alle Besucher der 50-Jahrveranstaltungen gibt es kleine Erinnerungsgeschenke.



Für die Kindergarten- und Schulkinder beginnen nun die Ferien. Damit wir Familien unterstützen, gestalten wir auch in diesem Sommer wieder ein umfangreiches Freizeitprogramm für unsere Kids. Sowohl im Kindergarten als auch für Volksschulkinder bieten wir eine pädagogische Ferienbetreuung an. Des Weiteren gibt es in den Ferien an 8 Nachmittagen wieder „Pölla's Ferienspaß“. Also ein abwechslungsreiches Programm mit viel Inhalt und Spaß, dazu findet auch noch eine Feriensportwoche statt. Diese Aktionen werden von unseren Gemeinderätinnen Andrea Ranftl und Sandra Warnung in bewährter Weise geplant.

Besonders erfreulich ist auch der Start des Projektes NachbarschaftshilfePLUS. Hier darf

ich mich bei den Ehrenamtlichen für ihr Engagement von Herzen bedanken. Für jene die dieses Projekt nutzen, ist das gesamte Team dahinter, dass die Bedürfnisse zuverlässig und zur Zufriedenheit erfüllt werden.

Als besten Freiwilligen 2018 aus unserer Gemeinde darf ich nochmals die Leistungen von Ing. Martin Polleroß herausheben. Neben vielen Stunden die bisher von ihm geleistet wurden und noch immer geleistet werden, wäre wohl ohne dieses Engagement die Sanierung der Kirche in Neupölla nicht mit dieser Qualität in einer so kurzen Zeit möglich gewesen. Danke, dieser Einsatz soll auch Vorbildwirkung auf weitere ehrenamtlich tätige Personen in der Marktgemeinde Pölla sein.

Der Sommer bietet uns auch wieder ein tolles Kulturprogramm. So werden zum Kulturfestival in Dobra vom 29. Juni bis 1. Juli wieder viele Gäste über der Region hinaus zu uns kommen. Das stärkt unsere Tourismusbetriebe und hat auch eine enorme Werbewirksamkeit für unsere Marktgemeinde.

Gratulieren darf ich auch unserem Museumsteam, das unter der Leitung von Dr. Friedrich Polleroß eine bis dato äußerst erfolgreiche Ausstellung unter dem Titel „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“ auf die Beine gestellt hat. Ein Thema und ein Stück Geschichte die sehr viele Familien in unserer Region betrifft.

Die größte Herausforderung steht uns in diesem Jahr noch bevor. Breitbandausbau, schnelles und sehr schnelles Internet sind die Schlagworte die uns in den nächsten Monaten begleitet werden. Intensiv laufen die Vorbereitungen derzeit im Hintergrund. Bis Ende September soll es dann Infoveranstaltungen und Bürgerinformationen mit den Details geben. Ich bitte schon jetzt, sich diesen zukünftigen Herausforderungen zu stellen. Nehmen wir diese einmalige Chance der Zukunft in Sachen Kommunikation an, damit sind wir in vielen Belangen vorne dabei.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer. Nehmen Sie sich Zeit, genießen Sie die Natur und besuchen Sie die eine oder andere Veranstaltung in der Marktgemeinde Pölla.

Ihr Bürgermeister

Günther Kröpfl

## Information zu anonymen Schreiben und Anzeigen

Von den anonymen Schreiben und Anzeigen, bei denen es sehr oft um Bauverfahren geht, sind neben meiner Person, dem Vizebürgermeister, geschäftsführenden Gemeinderäten und Ortsvorstehern, bedauerlicher Weise auch Gemeindebürger wie die Inhaber von landwirtschaftlichen Betrieben betroffen. Für die Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt bedeutet die Bearbeitung der Anzeigen einen erheblichen Zeitaufwand. Man weiß im Vorhinein, dass man dem Verfasser nicht antworten kann. Durch die Beiziehung von Sachverständigen entstehen der Gemeinde Kosten. Die dafür aufgewendeten Mittel gehen für zielführende Projekte verloren.



Die Methode von anonymen Anzeigen ist feige! Durch solche Vorgehensweisen wird der Zusammenhalt in der Gemeinschaft gefährdet und Misstrauen gesät. Wenn jemand mit der Gemeindeführung nicht einer Meinung ist, dann soll er so viel

Courage haben und dies mit den Verantwortlichen an- und aussprechen. Ich denke doch, dass wir mit offenen und ehrlichen Gesprächen, Meinungsverschiedenheiten und anfallende Probleme auf einer sachlichen Ebene besprechen und lösen können.

Die Tür des Gemeindeamtes und des Bürgermeisterzimmers stehen für Ihre Gemeindegangelegenheiten offen! Auch wenn die Gemeinde und der Bürgermeister nicht überall und für alles zuständig ist, werden wir versuchen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

---

## Stellungnahme zu den Zeitungsberichten über meine Tätigkeit als Bürgermeister

Viele Leute haben mich auf die in der letzten Zeit erschienenen Zeitungsartikel, in denen über den Vorwurf des Amtsmissbrauchs bzw. eine Selbstanzeige die ich gemacht haben soll berichtet wird, angesprochen. Tatsache ist: Ich habe im Jahr 2000 eine Bauanzeige zur Errichtung einer Mobilfunkanlage eingebracht. Ich war damals nicht Mitglied im Gemeinderat. 2017 wurde erneut um eine Bewilligung einer Sendeanlage von mir angesucht. Im Vorwurf des Amtsmissbrauches ist bei der Staatsanwaltschaft Krems ein anonymes Schreiben einge-

langt. Inhaltlich wird mir vorgeworfen, dass ich einen von mir ausgestellten Bescheid im Baubewilligungsverfahren zu Unrecht ausgestellt haben soll. Dies wird derzeit von den Verantwortlichen untersucht. Nach Abschluss der Ermittlungen teile ich ihnen gerne das Ergebnis mit.

Auch darf ich bekanntgeben, dass ich keine Selbstanzeige erstattete. Ich habe mich im Dezember 2017 aufgrund von vielen anonymen Schreiben und Anzeigen, die an den verschiedensten Stellen vom Büro der Landeshauptfrau über Be-

zirkshauptmannschaft, Polizei und Gemeindeamt eingelangt sind, an die Polizei aufgrund dieser beharrlichen Verfolgung gewendet. Ziel ist es, die oder den anonymen Schreiber auszuforschen um verschiedene Auffassungen bzw. Unwahrheiten auszuräumen.

*Bürgermeister  
Günther Kröpfl e.h.*

## Nachbarschaftshilfe Plus - Ein win-win-win Projekt!

Das Projekt Nachbarschaftshilfe Plus läuft seit Anfang April in unserer Gemeinde sowie in der Nachbargemeinde Röhrenbach. Es ist ein Projekt, das viele Menschen glücklich macht, also ein win-win-win Projekt!

### **Win 1: Die Ehrenamtlichen**

In Pölla haben sich bereits über 12 Personen gemeldet, die andere Menschen gerne unterstützen möchten. Die Ehrenamtlichen freuen sich, meist nach dem Berufsleben, weiter aktiv zu bleiben und soziale Verantwortung zu übernehmen. *„Ob Fahrdienst oder Besuchsdienst, es macht einfach Spaß mit und für andere da zu sein und sie zu unterstützen. Und das Beste ist, wenn man mal nicht Zeit hat, sagt man einfach Nein und weiß aber, ein anderer Ehrenamtlicher hilft gerne.“*, so die Aussage einer Ehrenamtlichen. Wollen auch Sie Teil der Ehrenamtlichen werden? Wir freuen uns über jeden/jede die sich enga-



gieren möchte, kommen Sie einfach im Nachbarschaftshilfe Plus Büro vorbei!

### **Win 2: Einwohner der Gemeinde**

Jeder von uns kann oder wird in die Lage kommen, dass er Unterstützung im Alltag braucht. Sei dies beim Einkaufen oder beim Spaziergehen, beim Arztbesuch, bei der Betreuung der Kinder, oder der Pflege von Haustieren, wenn man einen längeren Krankenhaus- oder Kuraufenthalt hat. Auch wohnen viele Menschen alleine oder „die Jungen“ sind den ganzen Tag in der Arbeit – da wäre es ja schön, wenn einem jemand besuchen kommt, zum Tratschen oder Kartenspielen.

Sollen wir Sie besuchen oder brauchen Sie einen Fahrdienst zum nächsten Arzt oder zum Einkaufen? Dann rufen Sie einfach zwei/drei Tage vorher im Büro unter 0681 108 889 60 (Di.-Do. von 8:00-11:00) an und bestellen den gewünschten Dienst. Danach suchen wir einen/eine Ehrenamtlichen/Ehrenamtliche der/die Zeit und Lust hat, den Dienst zu übernehmen. **Das Angebot ist für Sie kostenlos!**

### **Win 3: Die Gemeinde**

Nachbarschaftshilfe wird immer wichtiger, vor allem in unseren ländlichen Gemeinden. Die Ausgaben für soziale Dienste stei-



gen immer mehr an. Viele dieser Dienste können von Ehrenamtlichen abgedeckt werden, welche uns dadurch helfen indirekt Kosten zu sparen. Daher möchte die Gemeinde Pölla mit Nachbarschaftshilfe Plus das Angebot an ehrenamtlichen Engagement und die Nachfrage an sozialen Diensten koordinieren. So stellen wir sicher, dass für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger ein hohes Maß an Lebensqualität in unserer Gemeinde erhalten bleibt.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, kommen Sie einfach am Gemeindeamt Pölla vorbei oder rufen Sie uns an!

Büro Nachbarschaftshilfe Plus (oberhalb vom Gemeindeamt – Eingang bei der Kirche)

Sprechstunde in der Gemeinde:  
Di, Mi, Do 8:00 - 10:00 Uhr

Telefonisch erreichbar unter  
0681 / 108 889 60  
Di, Mi, Do 8:00 – 11:00 Uhr

*miteinander - füreinander*



## Breitbandausbau in der Marktgemeinde Pölla



Noch vor der Jahrtausendwende haben Mobilfunkbetreiber in unserem Gemeindegebiet Sendemasten errichtet. Damals stand das Telefonieren noch an erster Stelle. Schritt für Schritt wurden die Anlagen ausgebaut, damit möglichst eine flächendeckende Versorgung gegeben ist. Nun sind es große Datenmengen wie Bilder, WhatsApp und E-Mails die über diese Funkfrequenzen weltweit vom Handy

oder Tablett versendet und empfangen werden. Damit kein Wildwuchs an Sendemaststandorten entsteht hat das Land NÖ im Jahr 2006 auf Initiative von Landeshauptmann Erwin Pröll mit den Betreibern eine Mehrfachstandortnutzung für unterschiedliche Betreiber vereinbart. Das war aus Sicht des Landschaftsbildes sehr sinnvoll. Aktuell werden die Mobilfunksendeanlagen mit Glasfaserleitungen angebunden. Damit werden diese Anlagen auch stets leistungsfähiger und binden unseren ländlichen Bereich immer besser an die große weite Welt an.

Der nächste wesentliche Schritt in dieser Entwicklung ist die Anbindung der öffentlichen Einrich-

tungen, Betriebe und Haushalte mit Glasfaser. Die Vorbereitungen laufen im Hintergrund bereits auf Hochtouren. Im Herbst wird das Ausbauprojekt „Schnelles und sehr schnelles Netz“ in unserer Gemeinde soweit sein, dass wir an die Liegenschaftseigentümer herantreten und die Anschlussbedingungen mitteilen können.

Es wird für uns und unseren nächsten Generationen eine wesentliche Investition sein. Das ländliche Gebiet hat mit dieser Technik keinen Wettbewerbsnachteil in der Kommunikation. Wir stehen mit dieser Technik vor großen Veränderungen in eine positive Richtung, nutzen wir diese Chance!

## 1. Tenniscamp mit Zeltlager der ASTEG+ Region

Das Trainingscamp läuft über den Tennisverein USV Sparkasse Allentsteig. Zu dem sorgfältig ausgewählten Trainer- und Betreuersteam zählen freiwillige Erwachsene und Jugendliche.

- Beginn:** Freitag, 3. August 2018, 08:30 Uhr  
**Ende:** Sonntag, 5. August 2018, ca. 10:00 Uhr  
**Wo:** Tennisplatz USV Sparkasse Allentsteig  
**Wer:** Anfänger, Fortgeschrittene, Turnierspieler  
**Kosten:** € 60,00  
**Anmeldung und Information:** **Gerhard Zlabinger**, Tel.: 0664/1142 759  
gerhard.zlabinger@icloud.com



## Hundehaltung – Worauf ist besonders zu achten!



In Franzen kam es in den letzten Monaten zum wiederholten Male zu Vorkommnissen mit Problemhunden. Schließlich wurden diese Hunde von den Besitzern an ein Tierheim abgegeben. Aus diesem Anlass dürfen wir die Pflichten der Hundehalter erneut darstellen.

Hundebesitzer haben vielfältige Möglichkeiten um mit ihren vierbeinigen Freunden so viel Zeit als möglich im Freien zu verbringen. Da es punktuell zu Problemen bei der Hundehaltung im Gemeindegebiet gekommen ist, wollen wir auf einige **rechtliche Aspekte der Hundehaltung** in Niederösterreich hinweisen.

Hunde sowie Welpen, ab einem Alter von drei Monaten, sind zu registrieren und mit einem speziellen Chip zu kennzeichnen.

Im Ortsbereich sowie an sensiblen Orten, wie etwa öffentliche Schulen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilien-

häusern, sind Hunde unter allen Umständen **entweder mit Beißkorb oder Leine** zu führen. Gewisse Hunderassen (Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler und Tosa Inu) werden von Gesetzes wegen als Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential angesehen. Dies gilt unabhängig vom tatsächlichen Charakter des jeweiligen Hundes. Diese Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind im Ortsbereich sowie an den sensiblen Orten immer mit Beißkorb und Leine zu führen.



Selbstverständlich sind im Ortsbereich oder in öffentlichen Verkehrsmitteln, Parkanlagen, Stiegenhäusern usw. hinterlassene **Hundeexkremate unverzüglich vom Hundehalter zu beseitigen**, unabhängig von Rasse und Auffälligkeit des Hundes. Verstöße gegen diese Vorschriften können zu Verwaltungsstrafverfahren mit empfindlichen Geldstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen führen.

Für das Halten von auffälligen Hunden oder von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential muss generell ein spezieller

Sachkundenachweis erbracht werden. Dieser Sachkundenachweis umfasst einen theoretischen Teil im Ausmaß von 10 Stunden, sowie einen praktischen Teil über Leinenführigkeit, Sitzen und Freifolgen. Darüber hinaus muss das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential unverzüglich der jeweiligen Gemeinde gemeldet werden.

Diese gerade beschriebenen Vorschriften sind im NÖ Hundehaltesgesetz geregelt. Jedoch haben auch andere Gesetze rechtliche Auswirkungen auf das Führen von Hunden. So besagt etwa die Straßenverkehrsordnung (StVO), welche naturgemäß auch außerhalb des Ortsbereiches gilt, in aller Deutlichkeit, dass der Hundehalter dafür zu sorgen hat, dass Gehsteige sowie Geh- und Radwege nicht verunreinigt werden.

Nach dem NÖ Jagdgesetz dürfen wildernde Hunde, sowie Hunde, die sich erkennbar der Einwirkung ihres Halters entzogen haben und außerhalb ihrer Rufweite abseits öffentlicher Anlagen umherstreunen, sogar getötet werden. Achten Sie also immer darauf, dass Sie Ihren Hund in Ihrem Einwirkungsbereich halten!

Ebenso ist zu beachten, dass bei der Gemeinde eine Hundesteuer abzugeben ist. Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält.

## Räumungsübung im Kindergarten Neupölla

Am Freitag, den 08.06.2018, war die FF Neupölla in den Kindergarten eingeladen, um dort die vorgeschriebene Räumungsübung durchzuführen. Drei Mitglieder der FF Neupölla versuchten dabei in knapp zwei Stunden den Kindern unsere Gerätschaften, die vielseitigen Möglichkeiten der Verwendung, unsere Schutzausrüstung und unser Fahrzeug vorzuzeigen.



Für uns als Feuerwehr war es sehr wichtig, den Kindern im Einsatzfall vor allem die Angst vor einem voll ausgerüsteten Atemschutzgeräteträger zu nehmen und die Kinder darauf hinzuweisen, nicht vor dem Feuerwehrmann davonzulaufen oder sich zu verstecken, sondern auf ihn zuzugehen oder sich zumindest bemerkbar zu machen.

In einer praktischen Übung zeigten wir den Kindern, dass sich



hinter der vorgeschriebenen Einsatzbekleidung, der Atemschutzmaske und dem

schweren Pressluftatmer eben auch nur „ein Mensch versteckt“, der in seiner Aufgabe „retten, löschen, bergen, schützen“ auch von unseren Kleinsten unterstützt werden kann (rasches Auffinden von Personen!).



Selbstverständlich durften die Ausrüstungsgegenstände auch anprobiert und begutachtet werden.

In einer weiteren Station präsentierten wir den Kindern Einsatzgeräte aus unserm KLF und zeigten auch deren Verwendung (Tragkraftspritze, Strahlrohr, Funkgerät, div. Handwerkzeuge, Lichtmast usw.). Das einstimmige



Resümee der meisten Kinder dazu war kurz und knapp: das ist alles aber schon sehr schweeener!!

Abschließend durften die Kinder dann noch mit der „Kübel-spritze“ einige „Löschversuche“ starten.

Alles in allem ein sicher sehr lehrreicher Tag für unsere Kleinsten. Ich hoffe, dass wir ein wenig Eindruck hinterlassen haben und die Kinder wenigstens ein paar Worte zuhause erzählt haben. Für uns als Feuerwehr und auch für das Kindergartenpersonal war es wichtig, den Kindern die Angst vor einem Feuerwehreinsatz zu nehmen und die Einsatzkraft als Helfer und nicht als Monster zu sehen! Ich denke, das ist uns zumindest für diesen einen Tag gelungen.

Selbstverständlich stehen wir für solche Schulungen gerne wieder zur Verfügung!

Jederzeit geben wir auch gerne Auskunft über Brandbekämpfungsmittel im Haushalt. Bitte prüfen Sie auch regelmäßig das Ablaufdatum an ev. im Haushalt vorhandener Feuerlöscher bzw. prüfen Sie, ob Ihr Feuerlöscher überhaupt für die von Ihnen vorgesehene Brandbekämpfung geeignet ist (Brandklassen).



Abschließend möchten wir noch darauf hinweisen, rasche und effiziente Hilfe kann nur mit der entsprechend technischen Ausrüstung gewährleistet werden (safety first!). Für die Bedienung der technischen Gerätschaft ist die Einsatzkraft (Mann oder Frau) unabkömmlich! Um diese Sicherheit auch in Zukunft gewährleisten zu können, benötigen wir neben der finanziellen Hilfe natürlich auch Ihre persönliche Unterstützung. Die Ausbildung zum Feuerwehrmann / zur Feuerwehrfrau ist sicher eine zeitliche Herausforderung, nichts aber ist unmöglich und im Fokus sollte immer der Dienst zum Nächsten stehen! Wenn Sie Interesse an einer soliden technischen Ausbildung haben, zögern Sie nicht sich einfach bei uns zu melden. Der Feuerwehrdienst ist unentgeltlich, macht aber (wie im Bericht oben zu lesen ist) durchaus auch sehr viel Spaß!

*Gut Wehr!  
FM Klemens Hunger*

## Sonderausstellung „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“ im „Ersten österreichischen Museum für Alltagsgeschichte“

Anlässlich des 80. Jahrestages des „Anschlusses“ Österreichs an Hitlerdeutschland bietet das Museum in Neupölla einen Einblick in das Schicksal der jüdischen Bevölkerung des Waldviertels. Die Ausstellung wurde am 1. Mai vom Ersten Präsidenten des Österreichischen Nationalrates Mag. Wolfgang Sobotka in Anwesenheit von Vizekanzler a.d. Dr. Wolfgang Brandstetter und zahlreicher anderer Prominenz feierlich eröffnet. Besonderer Ehrengast war Tom Biegler aus Australien mit seiner Gattin Cherylann, der Urenkel des jüdischen Kaufmanns Simon Biegler, der sich 1860 in Neupölla angesiedelt hatte. Der 1937 in Wien als Thomas geborene Chemiker musste Österreich mit seiner Familie 1938 verlassen. Im Rahmen der Feier konnte ihm nach seiner berührenden Rede Museumsleiter Dr. Friedrich Poleroß eine Totengedenktafel seines Urgroßvaters überreichen.



schen Adeligen Pereira-Arnstein und Gutmann behandelt. Es entstanden zahlreiche jüdische Unternehmungen in Heidenreichstein, Gmünd und Litschau sowie Geschäfte für Textilien und Schuhe in den Bezirksstädten. In kleineren Orten wie Neupölla oder Röhrenbach siedelten sich jüdische Greißler an, aber auch Ärzte in St. Marein oder Rastendorf. Die Anhängerschaft des Antisemiten Georg von Schönerer wurde besonders stark im Feuerwehrwesen und in Neupölla, Franzen sowie Allentsteig vertreten. Im Museumsgebäude selbst haben sich auch aber antisemitische Schriften der Christlichsozialen erhalten. In der I. Republik florierten zahlreiche Geschäfte wie Kurz in Allentsteig, Adler, Kummermann und Mandl in Horn oder Schidloff in Zwettl. Neben den teilweise von der Weltwirtschaftskrise beeinträchtigen Textilfirmen wirtschafteten in Schwarzenau oder Pfaffenschlag jüdische Agrarindustrielle, während in den Bezirksstädten jüdische Anwälte und Ärzte arbeiteten. In Neupölla wurde Alois Biegler Obmann der Gewerbevereinsgesellschaft und Vor-

sitzender des Rauchklubs. Aus Wien zogen die Ziehkinder Olga Frommer nach Altpölla und Josef Sonnenfeld nach Germanns. 1934 übernahm der sozialdemokratische Funktionär Oskar Schwebel das Kaufhaus in Wetzlas. 1938 wurde einerseits Hitlers „Ahnenheimat“ um Döllersheim gefeiert, aber wenig später entsiedelt. Die jüdischen Mitbürger wurden durch die „Nürnberger Gesetze“ und andere Verordnungen gesetzlich eingeschränkt. Vielen wurden durch die von der NS-Propaganda in Zeitungen, Volksempfänger und Film aufgehetzten Nachbarn gedemütigt, denunziert und manchmal auch verprügelt. So erging es der Familie Biegler in Neupölla, und auch die 1942 getaufte Olga Frommer in Altpölla wurde verfolgt. Der Knecht Josef Sonnenfeld wurde von einem anderen Knecht angezeigt und in einer Euthanasieanstalt ermordet. Die jüdischen Familien, die fliehen konnten, wurden meist über die halbe Welt zerstreut und mehr als ein Drittel der österreichischen Jüdischenschaft wurde ermordet. Alois und Ida Biegler sowie ihre Tochter Ella kamen



Die umfangreiche Ausstellung umfasst zahlreiche Originaldokumente und Bildreproduktionen in vier Kapiteln. Im Abschnitt über die Zeit von 1814 bis 1918 werden die Einwanderung jüdischer Familien aus Böhmen und Mähren, die Errichtung von Kultusgemeinden sowie die Ansiedlung der jüdi-

in Riga ums Leben, eine Tochter überlebte in Wien, eine in Dänemark und zwei in London. Die Deutsche Wehrmacht wurde zumindest zum Zeugen der Morde wie die Beispiele von Josef Zimmerl aus Neupölla und Bruno Hofbauer aus Ramsau bezeugen. Nach dem Weltkrieg versuchten viele jüdische Familien in mühsamen Verfahren ihren Besitz zurück zu bekommen, aber das Interesse der Republik an Aufklärung und Entschädigung wurden immer geringer. Noch 1978 wurde die intakte Kremser Synagoge abgerissen. Erst nach der Ausstrahlung der Fernsehserie „Holocaust“ 1979 wuchs das Interesse einer jüngeren Generation an den Ereignissen vor 1945. Schon in diesem Jahr thematisierte auch eine Ausstellung in Neupölla die Zeitgeschichte.

Im Rahmen der Ausstellung und der dafür vom Nationalfonds sowie von der Nö. Landesregierung gewährten Subventionen konnten auch drei Filmstationen für das Museum angeschafft werden, in denen während der Ausstellung historische Filme und Interviews gezeigt werden. Zu sehen sind u.a. ein Wochenschaubericht über die Hitlerfeier in Döllersheim 1938 sowie Inter-



views mit den (inzwischen verstorbenen Zeitzeugen) über die Ereignisse in Neupölla, Altpölla und Germanns. In weiteren Berichten erzählen die Nachkommen jüdischer Familien in Jaidhof, Horn, Litschau und Gmünd vom Schicksal ihrer Familien.

Die Ausstellung, die noch bis 30. September jeden Sonn- und Feiertag von 14-17 Uhr geöffnet ist, wurde am 10. Juni durch einen Besuch von Altbundespräsident Dr. Heinz Fischer und seiner Gattin Margit ausgezeichnet. Zur Begrüßung hatten sich nicht nur Museumsleiter Dr. Friedrich Polleroß, sondern auch Bürgermeister Günther Kröpfl und einige frühere Gemeinderäte eingefunden. Als Regierungsbeauftragter für das Gedenkjahr 2018 zeigt sich das

ehemalige Staatsoberhaupt beeindruckt von der Sonderausstellung in Neupölla, die ein wenig bekanntes Kapitel der österreichischen Zeitgeschichte eindrucksvoll präsentiert.

Begleitveranstaltung:

**Freitag, 24. August, 19 Uhr:**

„Die historische Bedeutung der jüdischen Unternehmer für die Waldviertler Wirtschaft“; Vorträge von A.o. Univ.-Prof. Dr. Andrea Komlosy (Universität Wien) „Beispiel Textilindustrie“ und Mag. Dr. Guntard Gutmann MSc (Gutmansche Forstverwaltung Jaidhof) „Der Gutsbetrieb Jaidhof - Geschichte und Gegenwart“; anschließend Führung durch die Ausstellung.

*Dr. Friedrich Polleroß*

## USV Pölla Fußball



Der USV Pölla bedankt sich recht herzlich bei Günnis Wegscheidhof, Herrn Günther Steinhauer, für die Unterstützung beim Ankauf neuer Trainingsbekleidung für unsere Spieler.

Auf Grund des akuten Spielermangels kann der USV Pölla in der nächsten Saison 2018/2020 nicht mehr an der Meisterschaft in der 3. Klasse Hornerwald teilnehmen. Der Spielbetrieb wird daher vorläufig eingestellt.

*Andreas Stocker*

## 50 Jahre Marktgemeinde Pölla

50 Jahre Marktgemeinde Pölla wird auch in jeder Katastralgemeinde mit einer Veranstaltung gefeiert. Die ersten vier Feste zum Jubiläum sind bereits erfolgreich abgehalten worden. Dies war in Kleinenzersdorf das Maibaumaufstellen. Hier hat Herr Erwin Krapfenbauer das nachstehende Gedicht verfasst. Weiters in Franzen das Spanferkelessen, in Neupölla ein Kinderfest und in Schmerbach am Kamp ein Fahrzeug-Korso.



### Lesung aus dem 2. Buch der Enzersdorfer

Schwestern und Brüder!

Es is a Freid, heit steht a wida da Maibam do in Enzersdorf

und auf des san net nur die Mona schoaf sondern a de Weibaleit hom mit an stehadn a Freid.

A die Jugendfeiawehr zaht extra an Bam daher

bei de junga, no des woas ma eh do is a schnölla in da Heh.

Es woas jo a jeda scho jeds Joah is a anders Deafi dro. Heia san mir hoid on da Reih weil es is jo boad da Mai.

Die Gepflogenheit hoit hiatzt scho 15 Joah und wirs ausschaut wird's net so schnö goa Owa es wa jo e drum schod a won ma an Haufa Oarbat damit hod Owa des oane des is fix ohne Oarbat ist hoid nix.

Heia geht's a nu um a anders Thema wegn den is jo a da Buagamasta kema. Es was jo e a jedes Kind das mir schon 50 Joah a Großgmoa sind Vor 50 Joah und des is scho long domoas untan Buagamasta Frong da hod ma gonz unscheniert vom Lond de Gemeinden reduziert. Owa dazua mecht i net mehr sogn do ist bessa won ma in Kröpfl Günther frog der wird si do leichta doa weil der wohnt jo nem da Gmoa.

Unsa Doaftischla der hot voi Stoiz 50 Kerzen gschnitzt aus Hoiz. Des Hoiz woa so zach und hod net brennt owa des hom mia glei kennt hom net long üwalegt und auf jede Kiazen a Fokl gsteckt. Auf die Erfindung san ma stoiz siagst so trikan mia es Hoiz.

Beim Feiern hom mia ned an recht an Odl mia hom aglei an oidn Stodl owa des soid da Stimmung koan Abbruch mocha ma kon in an Stodl a feian und locha de Leit soin si alle midanond untahoidn de Schen und de Schiachn und de Junga und die Oidn.

Zum Essn und Dringa wird's für olle was gebn weil mia woin jo in Mai a nu daleben. An Schweinsbrotn oda Bratwirschtl und a Bier dazua do gebn de Leit fiars erste e scho a Ruah. Der donn nu an Hunga hot kriagt nu an Kas oda Aufstrichbrot a Mehlspeis wird's don a nu gebn und a Bitschn Kaffee daneben. A weng an Wein kima a no grodn und mia hom sogoan Rodn. Amoi homas e scho troffa das uns ban Rodn la hom gsoffa. Owa des wird heit net gschaftt, weil mia hom glei an 2. Lita kaft. Auf da Schonk hom ma an guadn Longenloiser Wein und nembei in da Ochtlbar, der wird net fü schlechta sei.

Auf da Gossn drausst homa a nu a Spektakl do gibts an Schnops auf an Schiffanakl owa dazua muas i nu erklärn auf den Schifferl konnst net Seekronk wean. Do konnst ruhig a wenig mehr saufn denn es is breits auf Grund glaufen. So jetzt bin i scho am End mit meina Litanei jetzt essts und trinkts und bleibts nu a wenig huka bis uma zwoa oder drei

LEI LEI !!



Gedicht von  
Erwin Krapfenbauer



## Spanferkelessen in Franzen

Beim Spanferkelessen der FF Franzen gab es eine große Geburtstagstorte anlässlich 50 Jahre MG Pölla.

## Kinderfest in Neupölla

Am 9. Juni 2018 veranstaltete die Dorferneuerung Neupölla ein Kinderfest. Die 10 Spielestationen zum Thema 50 Jahre Marktgemeinde Pölla, Spiele „Einst und Jetzt“, wurden von den Kindern mit großer Begeisterung angenommen. Die Kinder hatten die Möglichkeit, Spielertrends, welche schon vor 50 Jahren beliebt waren, kennenzulernen. Mit Eifer und Spaß wurden die Stempel für den Spielepass gesammelt und dieser konnte anschließend für ein Geschenk eingelöst werden.



©Manuel Ziegelwanger

Nach dem Spielestationenbetrieb hielt Bürgermeister Günther Kröpfl eine Ansprache zum Thema 50 Jahre Marktgemeinde Pölla, in welcher er über die wichtigsten Geschehnisse der letzten 50 Jahre in Neupölla berichtete. Diese wurden in Wort und Bild auf 2 Tafeln festgehalten



©Manuel Ziegelwanger

ten und der Dorferneuerung Neupölla überreicht. Die Bildtafeln werden in unserem Kulturhof einen Ehrenplatz erhalten. Die Gäste hatten anschließend die Möglichkeit am Gewinnspiel der Marktgemeinde Pölla teilzunehmen.

Der Club Neupölla Verein für Dorferneuerung, Kultur und Ortsgestaltung, nahm diese Veranstaltung auch zum Anlass, sich bei Bgm. Günther Kröpfl, welcher 14 Jahre als Obmann der Dorferneuerung Neupölla tätig war, für seinen unermüdlischen Einsatz zu bedanken und ernannte ihn zum Ehrenobmann. Es war uns eine große Ehre, bei der Überreichung der Ehrenurkunde, Frau Dipl. Ing. Jilka, Regionalbetreuerin der NÖ Regional GmbH,

sowie Herrn Hermann Knödeltorfer, Vorstandsmitglied für den Landesverband für Dorf- und Stadterneuerung, begrüßen zu dürfen.

Ich möchte mich bei den vielen fleißigen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, sowie bei den Mitgliedern der Dorferneuerung herzlich bedanken, die zum guten Gelingen unseres Kinderfestes beigetragen haben.

Auch ein Dankeschön an Manuel Ziegelwanger, der unsere Veranstaltung mit vielen Fotos festgehalten hat.

*Manuela Hunger  
Obfrau*

## Korso in Schmerbach am Kamp

Aus Anlass der Gründung der Marktgemeinde Pölla fand am 10. Juni in Schmerbach ein Corso statt. Dabei war für jedes Jahr des Bestehens der Gemeinde ein Fahrzeug ausgestellt. So stand einem Steyr 290 mit 50 PS aus dem Jahre 1968 ein John Deere 6130 mit 130 PS, Baujahr 2018, gegenüber. An diesen zwei Fahrzeugen war gut erkennbar welcher gewaltigen technischen Fortschritt es in diesem Zeitabschnitt gab. 1968 war noch nicht daran zu denken, dass 50 Jahre später die Fahrt eines Traktors über Satelliten (GPS) gesteuert werden kann. Da diese Verän-

derungen ein laufender Prozess sind fallen sie uns im Alltag nicht auf.



Ortsvorsteher Alfons Trapel begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste, unter ihnen Bürger-

meister Günter Kröpfl. Der Bürgermeister bedankte sich in seinen Ausführungen bei den Ortsbewohnern für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung. Er ging weiters auf einige wesentliche Leistungen der Marktgemeinde Pölla wie Staubfreimachung von Straßen und Wegen, die Abwasserentsorgung oder die Errichtung des Asphaltstockplatzes mit Clubhaus ein. Er schloss mit den besten Wünschen für eine gute Zukunft den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie der Ortsgemeinschaft.

*Ing. Johann Müllner*

### Die nächsten Veranstaltungen in den Ortschaften

- Sa 23. Juni** 10:00 - 18:00 Uhr **Kienberger Junifest**
- So 08. Juli** 10:00 Uhr **Neupölla** Hl. Messe, anschl. **Festakt** "50 Jahre Marktgemeinde Pölla"  
14:00 Uhr Festumzug der Vereine
- So 05. August** 10:00 Uhr FF **Wegscheid/Kamp** Feldmesse und anschl. Frühschoppen
- Mi 15. August** 10:00 Uhr DEV **Altpölla** Platzfest mit Segnung Hl. Nepomuk, Platz bei GH Kainrath
- So 19. August** 10:00 Uhr **Nondorf** - Kinderfest
- So 26. August** 10:00 - 16:30 Uhr Falkneri- & Greifvogelzentrum **Schloss Waldreichs**  
Gemeindetag "50 Jahre MG Pölla" mit Salzburger Hof- & Jagdmusik
- Fr 14. September** 16:00 Uhr **Ramsau** - „Alles von der Traube“ - Sturm- und Weinverkostung
- Sa 06. Oktober** **Krug** - Eröffnung der neuen Außenstiege zum Bergfried Ruine Schauenstein
- Gewinnspiel bei allen 50-Jahrveranstaltungen, die Preisverlosung findet im Zuge des Kathrinimarktes am 10. November 2018 in Neupölla statt.**

### Jubiläumsausgaben zu 50 Jahre MG Pölla

**Film** - „50 Jahre MG Pölla“ (dzt. noch in Arbeit)

**Fotobuch** mit umfassenden Darstellungen aus den letzten 50 Jahren der MG Pölla

**Kochbuch** mit 50 Rezepten, Kosten € 15,00, erhältlich am Gemeindeamt

weitere kleine Präsente wie **Schokotaler**, **Anstecknadel** - GRATIS



## Bester Freiwilliger 2018

In gewohnter Weise fand auch heuer wieder die Ehrung „Bester Freiwilliger“ bei der BIOEM in Großschönau statt. Aus der Marktgemeinde Pölla wurde **Ing. Martin Polleroß** aus Neupölla die Ehrung zu Teil.

Herr Ing. Martin Polleroß war seit 2002 im Pfarrgemeinderat und später auch im Pfarrkirchenrat der Pfarre Neupölla tätig. Seinem besonderen Engagement ist es zu verdanken, dass nachdem im Dezember 2014 die Pfarrkirche Neupölla wegen Schimmelpilz und Algenbefall gesperrt wurde, im Herbst 2015 mit den Sanierungsmaßnahmen begonnen wurde. Neben der Einholung von Gutachten und Bewilligungen, Bespre-



chungen mit der Diözese St. Pölten, dem Bundesdenkmalamt und Firmenvertretern hat er auch zahlreiche unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet und so konnte im Oktober 2016 die Pfarrkirche wieder eröffnet werden.

Weiters ist er seit Jahrzehnten aktives Mitglied der FF Neupölla und auch des Dorferneuerungsvereines Club Neupölla. Zusätzlich ist er für die Fernwärmegenossenschaft Neupölla seit 1996 als Obmann tätig.

Herzlichen Dank auch seitens der Marktgemeinde Pölla für diesen Einsatz und die Arbeit für die Gemeinschaft.

## Nimm da Zeit

*„NIMM DA ZEIT“ verabschiedet sich in die Sommerpause.*

Wir wollen uns bei allen Teilnehmern herzlich für die Treue bedanken. Auch das erste halbe Jahr war wieder gut besucht, es gab verschiedene Vorträge und auch neue Spiele wurden angeschafft.

Unser Kochbuch, das gemeinsam gestaltet wurde, ist endlich fertig und liegt am Gemeindeamt auf. Für alle die am Kochbuch mitgearbeitet haben, gibt es einen Sonderpreis.



Wir freuen uns schon auf den Herbst und auf ein zahlreiches Wiedersehen.

*Silvia Sekyra und  
Andrea Kletzl*

### Die nächsten Termine:

- 4. Sept.** GH Kainrath, Altpölla
- 2. Okt.** GH Steinhauer, Wegscheid/Kamp
- 6. Nov.** GH Winkler, Neupölla
- 4. Dez.** GH Trapel, Schmerbach/Kamp



## Pölla's Ferienspaß 2018



**Die Marktgemeinde Pölla lädt auch heuer wieder zum Ferienspaß ein!  
Wir bieten Euch ein attraktives Programm**



**Woche 1:** Schnitzeljagd einmal anders! Ihr bekommt Aufgaben, die ihr mit euren Handys gruppenweise und fotomäßig erfüllen sollt. Die Fotos werden von einer Jury bewertet und im Anschluss (ca. 18 Uhr) euch und euren Eltern gezeigt. Kinder bis 6 Jahre bitte mit erwachsener Begleitperson.

In der Wartezeit bis zur Fotopräsentation zeigen wir Kurzfilme. Bitte Geld fürs Büffet mitgeben.

**Woche 2:** Action am SUP unter der fachkundigen Anleitung von Mike Höllinger in Dobra. Badebekleidung, Badetuch! Teilnahmekosten von 10€ pro Kind. Den Differenzbetrag von 10€ übernimmt die Gemeinde.

2 Termine nach Altersstufen: die Jüngeren von 14:00 -15:30, die Älteren von 15:30 bis 17 Uhr. Einteilung nach Anmeldung, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Woche 3:** Erste Hilfe mit Dr. Tueni und dem Roten Kreuz Allentsteig. Wie kannst bereits du Erste Hilfe leisten, wie setzt man einen Notruf ab,...? Schau dir auch das Rettungsauto ganz genau an!

**Woche 4:** Erlebnissportwoche für alle bereits angemeldeten Kinder.

**Woche 7:** Nimm Teil an einer spannenden Rätselralley mit der Taschenlampe durchs Museum. Taschenlampe bitte selber mitnehmen! Für Kinder ab 6 Jahren.

**Woche 8:** Wir basteln eine Schale aus Gips und bemalen sie farbenfroh. Kinder bis 6 Jahre bitte in Begleitung eines Erwachsenen.

**Woche 9:** Gemeinsamer Abschluss gerne auch mit den Eltern und unserem Herrn Bürgermeister bei einer netten Kegelerunde.

Pro Veranstaltung bitten wir, wenn nicht anders angegeben, um einen Unkostenbeitrag von € 1,- .

Mindestteilnehmerzahl: 5 Kinder.

Bitte entsprechende Kleidung und Trinkflasche mitgeben! Sonnenschutz!

Anmeldung bis spätestens jeweils Freitag vor der Veranstaltung bei Andrea Ranftl unter 0664/4555637 oder unter ranftl110@aon.at.

Das Team der Gesunden Gemeinde freut sich auf Pölla's Ferienspaß!

# PÖLLA'S FERIENSPASS 2018

Ferien- woche	Aktion	Datum	Ferien- woche	Aktion	Datum
1	<b>Fotoralley</b>	<b>Mittwoch,</b> 4. Juli 2018 15 Uhr 30 – 17 Uhr 18 Uhr: Foto- präsentation Treffpunkt Kulturhof Neupölla	7	<b>Nachts im Museum</b>	<b>Donnerstag,</b> 16. August 2018 19 – 21 Uhr Treffpunkt 1. Österreichisches Museum für All- tagsgeschichte in Neupölla
2	<b>SUP - Stand Up Paddling</b>	<b>Mittwoch,</b> 11. Juli 2018 14 – 15 Uhr 30 15 Uhr 30 – 17 Uhr Treffpunkt Campingplatz Dobra	8	<b>Kreativtag</b>	<b>Montag,</b> 20. August 2018 15 – 17 Uhr Treffpunkt Sportplatz Neupölla
3	<b>Gesundheitstag</b>	<b>Dienstag,</b> 17. Juli 2018 14 – 15 Uhr 30 Treffpunkt Sportplatz Neupölla	9	<b>Alle Neune</b>	<b>Mittwoch,</b> 29. August 2018 18 Uhr Treffpunkt Kegelbahn Peygar- ten-Ottenstein 60 3532 Rastenfeld
4	<b>Erlebnissport- woche</b>	23. bis 27. Juli 2018			

## Gastkommentar Kommandant TÜPL Allentsteig



Nach mittlerweile fast einem halben Jahr als Kommandant des Trup-

penübungsplatzes Allentsteig kann ich rückblickend feststellen, dass sich die Zeit zum Einleben aufgrund der drastischen forstlichen Situation als sehr kurz herausgestellt hat.

Das trockene und warme Frühjahr hat die Kalamität im Forst nicht geringer gemacht. Das von mir eingerichtete Holzlogistikzentrum hatte einen wesentlichen Anteil daran, dass eine temporäre Entspannung im forstlichen Bereich erwirkt wurde. Bis Ende April hatten wir die Holzabfuhr soweit im Griff, dass der logistische Anteil wieder an das Referat Forst zurückgeführt wurde.

Auch der Herr Bundesminister Mario Kunasek hat anlässlich des Sprengens durch den Ent-

minungsdienst den Übungsplatz besucht und erste Eindrücke von der hier geleisteten Arbeit gewinnen können.

Eine Neuigkeit für viele Bedienstete des TÜPL A war das Seminar zur wildökologischen Raumplanung im Mai. Thema war und ist es, das Naturraummanagement unter den gegenwärtigen Anforderungen neu zu denken und das Wildtiermanagement mit zeitgemäßen Methoden und Modellen weiterzuentwickeln. Ich empfinde es als Aufbruchsstimmung und inhaltlichen Gewinn, dass alle Beteiligten intensiv bemüht sind, auch hier neue Wege einzuschlagen und den geänderten ökologischen Herausforderungen Rechnung zu tragen. Das Ziel, das die Teilnehmer selbst entwickelt haben, ist ein Vorzeigerevier in Österreich zu werden, welches mit den Anforderungen des militärischen Übungsbetriebes, der Natura 2000 Richtlinien, des Einflusses des Wolfes und einiger anderer Einflussfaktoren professionell und sorgsam umzugehen weiß.

Last but not least ist die Sicherstellung des militärischen Übungs- und Schießbetriebes unsere Hauptaufgabe und unser Bestreben ist es, den Soldaten des Österreichischen Bundesheeres hier eine optimale Ausbildungsstätte für Österreichs Sicherheit zu bieten. Da gilt aber auch mein Dank an Sie, die Bevölkerung der angrenzenden Gemeinden, dass Sie einerseits Verständnis für das zeigen, was ein großer Übungsbetrieb auch an Unannehmlichkeiten mit sich bringen kann und andererseits freut es mich immer wieder zu hören, wie freundlich und hilfsbereit die Bevölkerung der Randgemeinden unsere übenden Soldaten aufnimmt und umsorgt.

Für dieses Verhalten gebührt mein Dank allen Bürgerinnen und Bürgern und allen Gästen der Marktgemeinde Pölla.

*ObstltdG  
Konstantin Lütgendorf*

## Waldbrandgefahr - Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Zwettl hat auf Grund der derzeit herrschenden Trockenheit folgende Verordnung erlassen:

§ 1 - In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Zwettl sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten**.



§ 2 - Übertretungen werden mit Geldstrafe bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 3 - Diese Verordnung trat mit 26. April 2018 in Kraft.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an die Bezirkshauptmannschaft Zwettl, Tel. Nr. 02822/9025 42615.

## Gemeindewald

Die Hoffnung, dass durch ausgiebigen Niederschlag im Winter oder zeitigen Frühjahr der Wald mit ausreichender Winterfeuchtigkeit versorgt wird hat sich leider nicht erfüllt. Die geringe Wasserversorgung des Waldes und die überdurchschnittlich warmen Monate April und Mai bedeuten Stress für die Bäume.



Die für die Bäume ungünstigen Wetterverhältnisse kommen einem wesentlichen Schädling, dem Borkenkäfer, entgegen. Dieser hat dann bei den schon geschwächten Bäumen ein leichtes Spiel.

Auch wir sind im Gemeindewald davon betroffen. Dabei betrifft dies nicht nur trockene Standorte wie den Steinberg in Wegscheid am Kamp sondern auch Lagen mit einem ertragreichen Boden, wie in Nondorf beim Töpernitzbach. Alleine hier mussten etwa 250 Festmeter Holz entnommen werden. Von September 2017 bis Juni 2018 mussten mit dem Hackgut 727 Festmeter Holz geschlägert werden. Kaum sind wir mit der Entnahme der abgestorbenen Bäume fertig werden schon wieder welche gemeldet.

Ing. Johann Müllner  
Vizebürgermeister

---

## Fußwallfahrt nach Maria Taferl

Nach der erfolgreichen Wallfahrt 2015 haben sich wieder über 20 Teilnehmer eingefunden um die geschichtsträchtige Fußwallfahrt von Altpölla nach Maria Taferl wieder in Angriff zu nehmen. Am ersten Tag ging es in unserer Region von Altpölla über Krumau nach Lichtenau. Dort wurde das Mittagessen eingenommen. Danach erreichte die Wallfahrtsgruppe nach 36 km Kottes, wo die erste Nacht beim Kirchenwirt Franz Schrammel genächtigt wurde. Der zweite Tag verlangte den Teilnehmern sehr viel Anstrengung, durch die Steigungen und Bergab-Passagen über Weiten nach Artstetten, ab. Am Pfingstsonntag war die Schlussetappe mit

dem Dorferneuerungsverein Artstetten fast nur noch ein Spaziergang über 7 km. Nach der Hl. Messe in der Basilika von Maria Taferl hat uns der Dorferneuerungsverein Artstetten

noch ein tolles Nachmittagsprogramm geboten. Für alle Teilnehmer war diese Wallfahrt wieder ein unvergessliches Erlebnis!



## **INFOs des Fischereivereines-Franzen**

### **Jugendfischen 2018**

Zur Förderung, speziell der Jugendlichen in der Region, fand unter der Ägide des Bürgermeisters unserer Gemeinde unser alljährliches, öffentlich ausgeschrieben Jugendfischen am 2. Juni statt. Es wurde überwiegend – mit Unterstützung von Helmut Klinger und natürlich des FV-Franzen - von unserem 15-jährigen Jugendbetreuer, Jakob Kletzl aus Franzen für seine Schulkameraden/innen organisiert. Eine sehr erfolgreiche Aktion, welche uns hoffentlich neue, jugendliche Mitglieder bringt! Dieses Schnupperfischen wurde von den „Kindern“ und

deren Begleitpersonen, wie bisher jedes Mal, voll Begeisterung und Engagement angenommen.

### **„Gastfischer“**

Wie alljährlich besuchte uns der Vorstand des Fischereivereines Waidhofen/Ybbs – neun Mann hoch - um sich ein paar Tage etwas vom anstrengenden Salmonidenfischen durch Fischen auf unsere Friedfische/Karpfen zu erholen – ein Treffen unter Freunden!



*Josef Lang, Obmann*

*In Facebook findet Ihr die aktuellsten Fotos unter: Fischereiverein Franzen [www.facebook.com/franzenzander](http://www.facebook.com/franzenzander)*

### **KFZ-Meisterwerkstatt Thomas Mayerhofer**

Schmerbach 39, 3594 Franzen  
02988/20029 0664/5841 194  
[office@m-kfz.at](mailto:office@m-kfz.at)

*Autos sind mein Hobby und seit 1993 mein Beruf.  
Mein Traum „Der eigene Chef in der eigenen Werkstatt“ ist wahr geworden.*



**Service und Reparatur aller Marken, Reifenmontage, Windschutzscheibenreparatur, Windschutzscheibentausch mit Versicherungsabwicklung, Klimageservice, Karosserie-Reparatur mit Versicherungsabwicklung, Oldtimerreparatur**

**KFZ-Prüfstelle für weißes und rotes Pickerl bis 2,8 t  
Anhänger gebremst und ungebremst bis 3,5 t  
Moped und Motorräder**

## **Tag der offenen Werkstatt in Schmerbach**

**Samstag, 30. Juni 2018, ab 14:00 Uhr**

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt!

Auf euer kommen freut sich Familie Mayerhofer!

## Freiwillige Feuerwehr Altpölla

### Feuerwehrjugend Wissenstest

Am 7. April 2018 fand in Altpölla der Wissenstest/Wissenstestspiel für die Feuerwehrjugend-Mitglieder (FJM) des Bezirkes Zwettl statt. Die 75 FJM hatten folgende Stationen zu bewältigen: Knotenkunde, Geräte für den technischen Einsatz, Geräte für den Brandeinsatz, Kleinlöschgeräte, Dienstgrade, Handhabung tragbarer Feuerlöscher, Schutzbekleidung, Wissenstestspiel und Schätzspiel. Das Rahmenprogramm gestaltete die Polizei mit dem Roten Kreuz und der Straßenmeisterei aus Allentsteig.



### Unterabschnittsübung in Neupölla

Die diesjährige Unterabschnittsübung wurde von der FF Neupölla ausgearbeitet. Alle Feuerwehren des Unterabschnittes Pölla nahmen daran teil. Übungsannahme war ein Brand im Kindergarten. Die Feuerwehrjugend stellte die Figuren für die Menschenrettung. Der Einsatz von schwerem Atemschutz, umfassender Löschangriff, Innenangriff mit

HD-Rohr, sowie Löschwasserförderung über längere Strecken waren die Übungsschwerpunkte.

### Ausbildungsprüfung Atemschutz

Am 21. Mai 2018 traten 16 Feuerwehrkameraden zur Absolvierung der Atemschutz-Ausbildungsprüfung in Bronze und Silber an. Dabei mussten die vier Trupps ihr vorher trainiertes Können an vier verschiedenen Stationen unter Beweis stellen: Anlegen der Atemschutzgeräte samt Kurzprüfung, Personenrettung in einem komplett abgedunkelten Raum, Brandbekämpfung über eine Hindernisstrecke und als letzte Station ordnungsgemäßes Versorgen der Atemschutzgeräte und Herstellen der Einsatzbereitschaft. Alle teilnehmenden Trupps bestanden die Prüfung. Im Anschluss wurden die Abzeichen von Vzbgm. Ing. Johann Müllner und Bezirkskommandant Stv. BR Karl Kainrath verliehen.

### 130 jähriges Bestandsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Altpölla

Am 27. Mai 2018 fand im Rahmen der Florianimesse die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges HLFA3-4000, sowie die Segnung des Feuerwehrjugendwimpels statt. Die hl. Messe zelebrierte GR Dr. Andreas Janta-Lipinski. Im Anschluss an die hl.



Messe wurden die aktiven Jungmänner der Feuerwehr Altpölla angelobt und die neuen Feuerwehrjugend-Mitglieder legten das Treueversprechen ab.

Verdiente Mitglieder der FF Altpölla wurden ausgezeichnet: OFM Sonja Kirschenhofer erhielt die Verdienstmedaille 3. Klasse des NÖ LFV. OLM Gün-



ter Ponstingl und LM Martin Nussbaum wurden mit dem Dienstzeichen 3. Klasse des NÖ LFV ausgezeichnet. Der Leiter des Verwaltungsdienstes Verwalter Ing. Friedrich Hollerer erhielt das Dienstzeichen 3. Stufe des ÖBFV. Fr. Elisabeth Dörr wurde mit der Florianiplakette des NÖ LFV ausgezeichnet.

*BR Karl Kainrath*



## 2. Vereinsausflug der „Dorfgemeinschaft Altpölla“

Unter dem Motto „Gemeinschaft pflegen“ hat eine gemischte Gruppe aus Alt & Jung am 5. Mai 2018 den zweiten Vereinsausflug dieser Art ins Waldviertel angetreten. Diesmal ging es zuerst nach Neunagelberg in die Waldglashütte Zalto, wo uns die Kunst des alten Handwerks des Glasblasens eindrucksvoll näher gebracht wurde.

Nach einem gemütlichen und sehr bekömmlichen Mittagessen in Gmünd führte uns die Reise weiter zu unserem zweiten Programmpunkt des Tages, nach Groß Schönau. In der dortigen Sonnenwelt begaben wir uns auf die Spur von Bauen, Wohnen und Energie im Laufe der Zeitgeschichte und erfuhren auch viel Wissenswertes über Sonnenenergie, Nachhaltigkeit und wie jeder selbst einen Beitrag dazu leisten kann. Ganz besonders begeistert von der dortigen Führung waren die Kinder und das nicht nur wegen dem tollen Energiespielplatz am Areal der Sonnenwelt.

Natürlich gab es zum Abschluss noch einen Einkehrschwung



beim Heurigen in Schloss Rosenau, wo wir bei einer köstlichen Jause gemeinsam den Tag Revue passieren ließen.

Alle 38 Ausflugsteilnehmer waren begeistert von dem interessanten Programm, dem tollen Wetter und der großartigen Dorfgemeinschaft – welche wir auch gleich bei den verschiedenen Ausflugsstationen mit unseren neu angekauften Vereinsshirts sichtbar in die Öffentlichkeit trugen.

Unser gewähltes Motto „Gemeinschaft pflegen“ ist somit komplett aufgegangen!



*Elisabeth Hollerer  
Obfrau „Dorfgem.  
Altpölla,,*

niederösterreichische  
**DORF & STADT**  
erneuerung

## Spendenübergabe



Die Jagdgesellschaft Altpölla (Mathias Warnung, Hans Mozga, Johann Tauscher, Robert Scherz) hat am 24.5.2018 eine Spende in der Höhe von € 400,00 an die FF Altpölla übergeben.

„Wir freuen uns, auch als Jägerschaft unseren Beitrag zur Finanzierung des neuen HLF 3 leisten zu können“.

*Die Jagdgesellschaft Altpölla  
Mathias Warnung*



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
NIEDERÖSTERREICH

**Bereich: Allentsteig Ehsenbach Göpfritz/Wild Pölla Schwarzenau TÜPL Allentsteig**

## Informationen der Bezirksstelle Allentsteig

Am 08. Mai 2018 feierte das Rote Kreuz Niederösterreich den Geburtstag seines Gründers Henry Dunant. Die Bezirksstelle Allentsteig feierte im Mai die Neugründung einer Jugendrotkreuzgruppe. Nach fast 15-jähriger Pause wird es ab Herbst 2018 in Allentsteig wieder eine Jugendrotkreuzgruppe geben. Wir sind überwältigt vom großen Interesse der Kinder und freuen uns, dass die Infoveranstaltung so großen Zuspruch gefunden hat. Momentan absolvieren Katharina Poppinger, Carina Schatzko, Nadine Gumpinger, Astrid

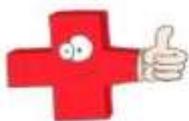


Kloiber und Florian Gari die notwendigen Ausbildungen. Diese fünf Kollegen werden danach die Jugendgruppe in Allentsteig leiten. Mitmachen können alle Kinder ab dem 6. Lebensjahr.

Die erste Jugendgruppenstunde findet am 29. September um 14:00 Uhr an der Bezirksstelle Allentsteig statt. Interessierte können sich bereits jetzt bei Katharina Poppinger (0664/1056023) oder Carina Schatzko (0676/83244311) anmelden.

Passend zu den momentanen Temperaturen und zur Jahreszeit ein kleiner Erste Hilfe Tipp:

Sommer – Sonne – Sonnenschein



Hohe Außentemperaturen von 30 Grad und mehr bergen Gefahren wie Sonnenbrand, Sonnenstich oder Hitzeerschöpfung in sich. Wichtig ist es, auf die Signale des Körpers zu achten – wenn der Mund trocken wird, ein Gefühl von Schläppheit einsetzt, Kopfschmerzen, Schwindel oder Krämpfe auftreten, sollte man in den Schatten gehen, sich hinlegen, die Beine hochlagern und Wasser trinken.

Erste Hilfe Maßnahmen:

- Sprechen Sie die Person an und fragen Sie, ob sie Schmerzen hat!
- Wenn sie reagiert, legen sie ihre Beine hoch!
- Bleiben Sie bei der kollabierten Person, bis es ihr wieder besser geht!
- Kontaktieren Sie einen Arzt, falls keine sofortige Besserung eintritt!

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, LRR

# Freie Wohnungen

## Freie Wohnung in Neupölla

Neupölla 21 | 3593 Neupölla

- ✓ ca. 50 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete
- ✓ **EIGENMITTEL € 1.990,-**
- ✓ Aufzug | Balkon
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ HWB ca. 18 kWh/m<sup>2</sup>a
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **BEZUGSFERTIG**



## Freie Wohnung in Franzen

Franzen 78 | 3594 Franzen

- ✓ ca. 56 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete
- ✓ **EIGENMITTEL € 2.180,-**
- ✓ Balkon
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ HWB ca. 56 kWh/m<sup>2</sup>a
- ✓ Förderung vom Land NÖ



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



**02846 / 7015**

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: [www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)

## Regionsspiele in Gföhl

Bereits zum 6. Mal finden heuer die Regionsspiele statt. Austragungsgemeinde ist die Stadtgemeinde Gföhl.

Am **11. August 2018** messen sich die Teilnehmer aus den 7 Regionsgemeinden auf der Sportanlage in Gföhl in insgesamt 7 Bewerben. Die Eröffnung der Regionsspiele findet um 9:30 Uhr auf der Sportanlage Gföhl statt.

Die Regionsspiele garantieren wieder eine gute Mischung aus Sport, Spaß, Spiel und Gemeinschaftserlebnis. Daher besuchen Sie bitte diese Veranstaltung und feuern die teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler aus unserer Gemeinde an.

Die Siegerehrung des Bewerbes Kinder & Jugend findet um 13:00 Uhr statt und die **Gesamtsiegerehrung um 17:00 Uhr**.

Bewerb	Zeitplan	Ort
Juxbewerb	15:00	Sportanlage Gföhl
Feuerwehr	12:30	Sportanlage Gföhl
Fußball	10:00	Sportanlage Gföhl
Kinder & Jugend	10:00	Hartplatz SMS Gföhl
Laufen	11:00	Sportanlage Gföhl
Tennis	09:00	Tennisplatz GTC Gföhl
Völkerball	12:00	Sportanlage Gföhl



*Bei den Beginnzeiten der einzelnen Bewerbe sind noch Änderungen möglich!*

### Allegro Vivo

**Kammermusik bei Kerzenlicht**  
**Mittwoch, 15. August 2018 um**  
**19.00 Uhr**  
**in der Pfarrkirche Altpölla**

Am Gemeindeamt sind im Vorverkauf Eintrittskarten um je € 5,00, erhältlich. An der Abendkasse kostet die Eintrittskarte € 20,00. Bitte nützen Sie diese Gelegenheit, zu einem so günstigen Preis ein erstklassiges Konzert der Meisterklasse zu hören.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker/Innen der Sommerakademie sowie die Marktgemeinde Pölla.






**26. August 2018** *Wir feiern mit !!*

**GEMEINDETAG**  
mit Salzburger Hof- & Jagdmusik



Jeder **Gemeindebürger aus Pölla** (egal ob Haupt- oder Zweitwohnsitzer), der an diesem Tag ins „Falknerei- & Greifvogelzentrum“ kommt, erhält **GRATIS-Eintritt** und zusätzlich eine **kleine Überraschung**.



## **SEITENBLICKE**



Das Mitmachtheaterstück „Fitofit & Gretel“ begeisterte die Kinder im Kindergarten Neupölla.



Die Jungmusiker/Innen des Musikverein Pölla beim Konzert auf der Ruine Dobra.

## **Tafeln 50 Jahre MG Pölla**

Tafelübergabe in den Katastralgemeinden mit Rückblick und Fotos auf besondere Ereignisse der letzten 50 Jahre in der Ortschaft. Die Tafeln werden auch bei der Feier am 8. Juli in Neupölla ausgestellt.



©Leopold Hollensteiner



©Manuel Ziegelwanger



©Leopold Hollensteiner

## Herzlichen Glückwunsch



GR Andrea Ranftl gratulierte im Namen der MG Pölla Karin Toth und Patrick Rak zur Geburt von Tochter Lea. Herzlichen Glückwunsch zum Familiennachwuchs.

Am 26.5.2018 haben Regina und Thomas Mayerhofer aus Schmerbach am Kamp vor dem Standesamt den Bund der Ehe geschlossen. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Beim Frühlingskonzert des **Musikverein Pölla** wurden mehreren Musikern **Ehrungen** zu Teil:

Dirigennadel in Bronze für Kapellmeisterin Elisabeth Bichl, Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold für Franz Trauner und Martina Trauner. Das Abzeichen in Silber erhielt Martha Trauner.

Die Marktgemeinde Pölla gratuliert hierzu recht herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg!



Die Bürgermeister der 7 Regionsgemeinden gratulierten Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger aus Gföhl zum runden Geburtstag.

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pölla, 3593 Neupölla 4;  
Tel. 02988/6220, Email: [gemeinde@poella.at](mailto:gemeinde@poella.at), Homepage: [www.poella.at](http://www.poella.at)  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günther Kröpfl  
Verlags- und Herstellungsort: 3593 Neupölla 4 (Gemeindeamt in Eigenvervielfältigung)

## Ärztendienst an den Wochenenden

Sa 30.06.2018	Dr. Schuberth
So 01.07.2018	Dr. Schuberth
Sa 07.07.2018	Dr. Erstic
So 08.07.2018	Dr. Erstic
Sa 14.07.2018	Dr. Dollensky
So 15.07.2018	Dr. Dollensky
Sa 21.07.2018	Dr. Mies
So 22.07.2018	Dr. Mies
Sa 28.07.2018	Dr. Tueni
So 29.07.2018	Dr. Tueni
Sa 04.08.2018	Dr. Schuberth
So 05.08.2018	Dr. Schuberth
Sa 11.08.2018	Dr. Erstic
So 12.08.2018	Dr. Erstic
Mi 15.08.2018	Dr. Schuberth
Sa 18.08.2018	Dr. Mies
So 19.08.2018	Dr. Mies
Sa 25.08.2018	Dr. Dollensky
So 26.08.2018	Dr. Dollensky
Sa 01.09.2018	Dr. Tueni
So 02.09.2018	Dr. Tueni
Sa 08.09.2018	Dr. Erstic
So 09.09.2018	Dr. Erstic
Sa 15.09.2018	Dr. Dollensky
So 16.09.2018	Dr. Dollensky

Kassenärztlicher **Wochenend- und Feiertagsdienst** ist **ausschließlich** in der Zeit **zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr**.

Die **Nachtdienste** in der Zeit **von 19:00 Uhr - 7:00 Uhr** werden in ganz Niederösterreich von **Notruf NÖ** unter der **Rufnummer 141** erbracht.

### **Dr. Dollensky** Gruppenpraxis

Waldzeile 654  
3571 Gars/Kamp  
☎ 02985/2340

### **Dr. Erstic** Andjela

Dr. Robert Braun Str. 8  
3595 Brunn/Wild  
☎ 02989/22 000

### **Dr. Greilinger** Anita

Schillerstraße 163  
3571 Gars/Kamp  
☎ 02985/2308

### **Dr. Mies** Peter

Paul Troger Straße 1  
3591 Altenburg  
☎ 02982/2443

### **Dr. Schuberth** Heidelinde

St. Leonhard/Hw. 61  
3571 Gars/Kamp  
☎ 02987/2305

### **Dr. Tueni** Christian

Neupölla 93  
3593 Neupölla  
☎ 02988/6236

### **Notrufnummern**

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euro-Notruf	112
Ärztenotdienst	141



# VERANSTALTUNGEN

Fr 29.06.	Klangraum Dobra „Liebeselixier und Zaubersprüche“, Ruine Dobra	20:30 Uhr
Sa 30.06.	Klangraum Dobra „Im verwunschenen Schloss“, Ruine Dobra	20:30 Uhr
Sa 30.06.	Tag der offenen KFZ - Werkstatt Thomas Mayerhofer in Schmerbach/Kamp	ab 14:00 Uhr
So 01.07.	Klangraum Dobra „Grusel und Sünde“, Ruine Dobra	20:30 Uhr
Do 05.07.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Fr 07.07.	Dämmerchoppen des Musikverein Pölla im Festzelt am Hauptplatz Neupölla	19:30 Uhr
Sa 07.07. So 08.07.	Musikwochenende mit Live Jagdhornmusik zu den Flugvorführungen im Greifvogelzentrum Waldreichs	11:00 und 15:00 Uhr
So 08.07.	Festakt „50 Jahre Marktgemeinde Pölla“	10:00 Uhr
So 15.07.	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im Kindergarten Neupölla	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 14:30 Uhr
Sa 28.07. So 29.07.	Musikwochenende mit Live Jagdhornmusik zu den Flugvorführungen im Greifvogelzentrum Waldreichs	11:00 und 15:00 Uhr
So 29.07.	Franz Baldt & Erich Rupp auf der Ruine Dobra	20:00 Uhr
Sa 04.08.	Viertelsfestival: Eine närrische Serenade zu Dobra Stelzhamma und Musikverein Pölla erweisen der Närrischkeit in der Musik die Reverenz	20:00 Uhr
Sa 04.08.	Feuerwehrfest der FF Wegscheid/Kamp	20:00 Uhr
So 05.08.	Feuerwehrfest der FF Wegscheid/Kamp mit Feldmesse	10:00 Uhr
Sa 11.08.	Regionsspiele in Gföhl	
Di 14.08.	Seerosenfest in Schmerbach/Kamp	18:00 Uhr
Mi 15.08.	50 Jahre MG Pölla: Platzfest mit Segnung Hl. Nepomuk in Altpölla, Feldmesse bei Platz vor GH Kainrath	10:00 Uhr
Mi 15.08.	Konzert Allegro Vivo in der Pfarrkirche Altpölla	19:00 Uhr
So 19.08.	50 Jahre MG Pölla: Kinderfest in Nondorf	10:00 Uhr
Fr 24.08.	Vorträge: „Die historische Bedeutung der jüdischen Unternehmer für die Waldviertler Wirtschaft“ im Kulturhof Neupölla	19:00 Uhr
Sa 25.08. So 26.08.	Musikwochenende mit Live Jagdhornmusik zu den Flugvorführungen im Greifvogelzentrum Waldreichs	11:00 und 15:00 Uhr
So 26.08.	Gemeindetag „50 Jahre MG Pölla“ im Greifvogelzentrum Waldreichs	10:00 - 16:30 Uhr
Di 04.09.	„Nimm da Zeit“ im GH Kainrath in Altpölla	14:00 Uhr
Do 06.09.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
So 09.09.	Frühschoppen der FF Neupölla im GH Huppert	10:00 Uhr
Fr 14.09.	50 Jahre MG Pölla: „Alles von der Traube“ - Sturm- und Weinverkostung in Ramsau	ab 16:00 Uhr
So 16.09.	Frühschoppen der FF Altpölla beim Feuerwehrhaus	ab 10:00 Uhr
Sa 22.09. So 23.09.	Musikwochenende mit Live Jagdhornmusik zu den Flugvorführungen im Greifvogelzentrum Waldreichs	11:00 und 15:00 Uhr
So 23.09.	Erntedankfest in Franzen mit anschl. Pfarrfest	10:00 Uhr



# EINLADUNG

Festakt und Feier

50 Jahre

Marktgemeinde Pölla

Sonntag, 8. Juli 2018,

um 10:00 Uhr in Neupölla



## Programm

**10:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche**

**11:00 Uhr Festakt mit Landesrat Ludwig Schleritzko  
in Vertretung der  
Landeshauptfrau von NÖ Johanna Mikl-Leitner**  
Musikalisch begleitet durch das Jugendblasorchester Pölla

**Empfang und Ehrung  
der 2-fach Paralympics-Medaillengewinnerin  
Claudia Lösch**

Mittagstisch mit musikalischer Umrahmung  
durch den Musikverein Pölla

**14:00 Uhr Festumzug  
der Vereine der Marktgemeinde Pölla**  
Im Anschluss musikalischer Ausklang mit den  
„Jungen Kamptalern“



**Hotel Wegscheidhof** - Günter Steinhauer  
3593 Wegscheid am Kamp 2, Telefon: 02731/237

Unsere Küchenzeiten: Mi - So; 12.00 - 14.00 und 18.00 - 21 Uhr  
Dienstag nur nach Voranmeldung!  
Ruhetag - Montag: April bis August

Ruhetage - Montag und Dienstag: März und September bis Dezember [743 27](tel:02731237)